

ZOOM Ausstellung

VON KOPF BIS FUSS

Eine Mitmachausstellung zum Thema Körper
für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Der Körper ist unser Zuhause – kennen wir uns darin aus?

Woraus besteht unser Körper? Welche Organe gibt es? Was ist Blut und leben tatsächlich fremde Lebewesen auf unserem Körper? In der neuen Mitmachausstellung lernen die Kinder die inneren Vorgänge im Körper kennen und tauchen spielerisch in die Welt der Anatomie und Physiologie ein. Sie entdecken das Wunderwerk des menschlichen Körpers und erfahren, was sie zu ihrem Wohlbefinden beitragen können. Denn es ist wichtig zu verstehen, was sich im eigenen Körper abspielt, damit man sorgfältig mit ihm umgehen kann.

Ausgehend von den Zellen, den kleinsten Bausteinen des Körpers, untersuchen die Kinder im Hautlabor, wie unterschiedlich Haut sein kann, wie sie uns schützt und was wir mit ihr alles erspüren können. Sie lernen einige der vielen Lebewesen kennen, die auf uns wohnen. Manche dieser Organismen können uns krank machen, deshalb helfen die Kinder im Rotzlabor dem Immunsystem, schädliche Bakterien und Viren zu bekämpfen.

An einer Ohreninstallation staunen die Kinder, wie in einer komplexen Kettenreaktion im Gehirn Töne erzeugt werden. Sie erproben an einer Handprothese mit Sensoren, wie Nerven und Muskeln zusammenarbeiten. Was der Körper mit der Nahrung macht, erleben die Kinder auf einer Erkundung durch den Verdauungstrakt: Sie krabbeln in einen riesigen Mund, von dort geht es über die „Speiseröhrenrutsche“ hinein in den Magen, durch den Dünndarm und den Dickdarm, bis sie sich ganz hinten wieder hinauszwingen.

An einem Knochenpuzzle können Skelette zusammengebaut werden, und im Anatomiekurs werden Herz, Lunge, Nieren, Leber und andere Organe den richtigen Körperstellen zugeordnet. Anstrengend wird es dann an der Herz-Lungen-Pumpe, bei der die Kinder Sauerstoff über das Blut zu den Körperzellen pumpen.

Im Körpertheater drücken sie mit ihrem ganzen Körper Emotionen und Gefühle aus, und beim Turnen im Fitnessstudio spüren sie einzelne Muskeln. Dass unser Körper bei all den Aktivitäten auch ausreichend Entspannung braucht und welche wichtigen Aufgaben der Körper während des Schlafens erledigt, können die Kinder in einer traumhaft entspannenden multimedialen Rauminstallation erleben.

Ziel der Ausstellung ist es, die Kinder für die Bedürfnisse und Möglichkeiten ihres Körpers zu sensibilisieren, ihre Körperwahrnehmung zu stärken und sie dabei zu unterstützen, ein positives Verhältnis zum eigenen Körper zu entwickeln.

VON KOPF BIS FUSS / Statements

Statements ZOOM Kindermuseum:

Elisabeth Menasse-Wiesbauer, ZOOM Direktorin und Kuratorin der Ausstellung:

„Der Umgang mit dem eigenen Körper und die individuelle Gesundheit sind stark abhängig vom Bildungsgrad und der sozialen Situation der Eltern, also sozial vererblich. Möchte man diese Kette durchbrechen, muss man bei den Kindern ansetzen und ihnen so früh wie möglich begreiflich machen, wie wichtig es ist, mit dem eigenen Körper gut umzugehen. Genau dazu möchte das ZOOM Kindermuseum mit dieser Ausstellung beitragen.“

Christian Ganzer, ZOOM Bereichsleiter und Kurator der Ausstellung:

„Gemeinsam mit KünstlerInnen und WissenschaftlerInnen ist es uns gelungen, die komplexen Vorgänge im Inneren des Körpers für die Kinder lustvoll erfahrbar zu machen. Die spielerischen Hands-On-Stationen sprechen alle Sinne an und ermöglichen den Kindern Anatomie und Physiologie des eigenen Körpers ganz anders zu erleben und im wortwörtlichen Sinn zu begreifen.“

Statement Jürgen Czernohorszky, Stadtrat für Jugend und Bildung:

„Wien kann stolz sein, dass es mit dem ZOOM Kindermuseum einen besonderen Ort für Kinder beheimatet. Völlig zu Recht sind die Mitmachausstellungen ganz starke Publikumsmagnete. Mit der neuen Ausstellung „Von Kopf bis Fuß“ bietet das Museum Kindern einmal mehr ein wundervolles Abenteuer aus Kunst und Wissenschaft, eine Reise ins Innerste des menschlichen Körpers. Ich bin überzeugt, dass die jungen BesucherInnen mit viel neuem Wissen, und genau so vielen Fragen wieder herauskommen. Das ist eine einzigartige Erfahrung, wie man sie nur im Kindermuseum machen kann.“

Statement Peter Hacker, Stadtrat für Soziales, Gesundheit und Sport:

„Die Kinder von heute sollen nicht die kranken Erwachsenen von morgen sein. Deswegen können wir gar nicht früh genug damit beginnen, unseren kleinsten Wienerinnen und Wienern zu zeigen, wie ihr Körper funktioniert, was er braucht, um gesund zu bleiben – und was sie und ihre Eltern tun können, um das auch umzusetzen. Diese Ausstellung macht neugierig, sie ermöglicht einen spielerischen, einen freudvollen Zugang zum Thema Körperbewusstsein und Gesundheit – so soll es sein!“

VON KOPF BIS FUSS / Fakten

Laufzeit: 26. September 2019 bis 23. Februar 2020

Beginnzeiten:

Di. und Mi.: 13.00, 14.30 Uhr, Do. und Fr.: 14.00, 15.30 Uhr

Sa., So., Feiertag und während der Ferien (außer Mo.): 10.00, 12.00, 14.00, 16.00 Uhr

Geschwistertermine (auch für Kinder unter 6 Jahren):

Sa., So.: 10.00, 12.00 Uhr

Dauer: 90 Minuten

Preise: Kinder: Eintritt frei; **Erwachsene: EUR 6,-**

VON KOPF BIS FUSS / Team

Kuratierung: Christian Ganzer, Elisabeth Menasse-Wiesbauer

Produktion: Johannes Franz-Figeac

Szenografie: Tina Handl

Architektur: Michael Mathis / Deko Trend

Ausstellungsgrafik: Irmi Walli

Mit Beiträgen von: Gabie Baumann, Eloui, Dominikus Guggenberger, Nora Gutwenger, Michael Hammerschmid, Tina Handl, Chris Janka, Susi Jirkuff, Bert Löschner, Jan Machacek, Mathias Müller, Matthias Schoiswohl, Michi Silberghasser, Marion Stefan, Toxic Dreams

Dank an: Sonja Brauner, Anna Ellend, Ulrike Itzlinger-Monshi, Maximilian Jösch, Bina Klingler, Karolina Kras und die Lernwerkstatt VS Brigittenau, Babak Monshi, Michael Praetorius, Sibylle Praetorius, Hanni Rützler, Anna Scheer, Renée Schröder

Drucksortengrafik: Bernhard Winkler

Fundraising: Peter Melichar

Marketing: Christiane Thenius

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Susanne Czeitschner

Bauten: Deko Trend

Elektrik: Willi Gasser

VON KOPF BIS FUSS / Kurzbiografien der KünstlerInnen

GABIE BAUMANN ist nach Ausbildung in Werbegrafik, Glasgestaltung und Malerei seit 1997 Vermittlerin im Ausstellungsteam des ZOOM Kindermuseum.

ELOUI ist Sängerin, Bassistin und Ukulele-Spielerin mit Schweizer Wurzeln. 2011 erschien ihr erstes Soloalbum, 2015 folgte das Album "Tangles And Loose Ends".

DOMINIKUS GUGGENBERGER ist Erfinder und fertigt für Museen interaktive Stationen und Hands-On. Diese sind mechanischer oder elektronischer Natur, von digitalen Spielen bis hin zu großen mechanischen Apparaten.

NORA GUTWENGER ist Künstlerin und arbeitet ortsspezifisch. Das Aufbrechen alltäglicher Vorstellungen erlaubt ihr die Freiheit, die Umgebung als Material für künstlerische Interventionen und Experimente einzusetzen.

MICHAEL HAMMERSCHMID ist Dichter und beschäftigt sich mit Sprache in ihrer anfänglichen Form. Er arbeitet an einer umfassenden Darstellung der kindlichen Welt und schreibt vor allem Gedichte.

TINA HANDL ist Textilkünstlerin und verwirklicht fantasievolle Kostüme, Textilobjekte für Museen und andere Künstler. Bei ihren Objekten liebt sie das Zusammenspiel von Funktion, speziellen Anforderungen und farbenfroher Ästhetik.

CHRIS JANKA ist Musiker, Künstler, Performer und Techniker. Die Arbeiten suchen oft die Verbindung von Technik zur Kunst/Musik. Er betreibt ein Tonstudio und produziert Musik für Tonträger, Filme und Installationen.

SUSI JIRKUFF ist bildende Künstlerin, arbeitet mit Zeichnung, Animation und Installation.

BERT LÖSCHNER *1981 #LivingTheDream

JAN MACHACEK ist Medienkünstler und Performer. Er macht Auftritte mit Videoprojektionen, Musik und selbstgebauten Apparaten. Dabei interessiert ihn das Zusammenspiel von analogen und digitalen Welten.

MICHAEL MATHIS ist Architekt und entwickelt Räume. "Jeder Raum ist eine Welt für sich"

MATHIAS MÜLLER ist Produzent, Regisseur, Programmierer und Vater. Neben zahlreichen kommerziellen Projekten und seiner Lehrtätigkeit an der SAE Wien produzierte er von 2005 bis 2015 eine nicht-kommerzielle TV-Show und leitet bis heute eine Musiksendung.

MATTHIAS SCHOISWOHL-SZWAJOR ist Kunst- und Kulturvermittler, Lehrer, Bastler sowie Erfindergehilfe.

MICHI SILBERGASSER ist Moderator und freischaffender Regisseur im Theaterbereich. Neben zahlreichen Regiearbeiten arbeitet Silbergasser seit 1998 in der ZOOM Ausstellung.

MARION STEFAN unterstützte als Trainerin viele Jahre Kinder beim Sport, Tanz und beim Üben von Yoga. Sie ist Sozialarbeiterin im Rahmen des psychosozialen Dienstes, beschäftigt sich mit Bildungspsychologie.

VON KOPF BIS FUSS / Kurzbiografien der KünstlerInnen

MICHAEL STROHMANN ist Komponist und Medienkünstler. Er studierte an der Universität für Musik und angewandte Kunst in Wien an der FH-Joanneum/KUG Graz. Er ist Teil der Musik/Performance Gruppe Fuckhead, und fixes Ensemblemitglied des Theaterkollektivs **Toxic Dreams**.

IRMI WALLI arbeitet grafisch für Groß und Klein im Bereich Kultur, Bildung und Soziales.

YOSY WANUNU ist Regisseur und Autor, studierte Kunstgeschichte, Theater und Film in Israel, Europa und den USA. Er ist Mitbegründer und künstlerischer Leiter des Theaterkollektivs **Toxic Dreams**, das seit 1998 mehr als 70 Eigenproduktionen realisierte.

VON KOPF BIS FUSS / Partner und Sponsoren

Projektförderer:

Bundeskanzleramt

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung

Ausstellungssponsoren:

Wiener Gesundheitsförderung

Österreichische Apothekerkammer, Landesstelle Wien

Optimo

Ausstellungskosponsoren:

Ärztchammer für Wien

Eurofoam

Sonnentor

Ausstellungskooperationspartner:

Ars Electronica

F.E.M. – Frauengesundheitszentrum

Frida und Fred

Kaiser Franz Josef Spital, Abteilung für Kinder und Jugendheilkunde

Österreichische Liga für Kinder- und Jugendgesundheit

Ottobock